

3 Tageswanderung vom 29. Juni bis 1. Juli 1990

Der Burschenverein traf sich am 29. Juni um 10.30 Uhr zur 3 Tageswanderung an der Gastwirtschaft Menz. Der 1. Wandertag führte nach fehlgeplanten Auftankstationen an die Enzianhütte. Das Streckenfahrzeug, gefahren von Andreas Farnung, verpaßte die Wanderer mehrmals. Aus diesem Grund waren die Wanderburschen bei Ihrer Ankunft sehr erschöpft. Doch durch das an der Enzianhütte vorhandene Dunkelbier, konnte neue Kraft aufschnellste wieder aufgetankt werden.

Nach einem Fußballspiel widmete sich die Gesellschaft schließlich dem gemütlicheren Teil des Abends. Es wurde bei guter Laune, viel getrunken und schließlich ein Wertungssingen ausgetragen. Der Burschenverein gewann dabei lautstark den 1. Platz.

Am nächsten Morgen weckte der Bursche Matthias Leitschuh, außerplanmäßig und viel zu früh, mit einer Metallharfe. Die Burschenvereinmitglieder wurden, während sie schliefen, von der hütteneigenen Bestie bewacht.

Am nächsten Tag führte die Wanderung nach Oberbernhards. Aufgrund des guten Frühstücks an der Enzianhütte, wurde die Strecke ohne Ausfälle (bis auf Jürgen Legutke) zurückgelegt. Hier wurde in der Nähe einer Jugendherberge das Mannschaftszelt aufgestellt. Anschließend stärkte man sich mit Steaks und Würstchen.

Gegen 16.00 Uhr begann der Aufstieg zur Milseburg. Die Mannschaft hatte sich zuvor auf dem Leitschuhs-Liegeteppich ausgeruht und die Kräfte zusammengerafft.

Das Ziel konnte kurz vor einem grauenvollen Gewitter erreicht werden.

Nach Stärkungen in flüssiger und fester Form begaben sich nach und nach alle Mitglieder auf den Gipfel. Der Bursche Matthias Leitschuh begann systematisch den Berg abzubauen, er wurde dabei von umherfliegenden Rasenbatzen sehr gestört. Gerhard Storch erzählte am Gipfel die Sage des Georg Leber, alias Riese Mils.

Der Rückmarsch verlief reibungslos und führte auf Umwegen zum Gasthof Milseburg.

Hier wurde nochmals gut gespeist und nachdem ALLE bezahlt hatten, gingen wir zurück zu unserem Zelt. Da wiederum ein Gewitter im Anzug war, wurde sich dazu entschlossen, die Nacht unter dem Vordach der Jugendherberge zu verbringen.

Nachdem alle Mitglieder in Position lagen, wurde ein Kampfpforzen ausgetragen. Dank der hervorragenden Leistung von Marco Hillenbrand, erreichte die Gruppe aus Altenhof den 1. Platz.

Nach dem Frühstück in der Jugendherberge und dem Zeltabbau fuhren die Wanderer am nächsten Morgen zurück nach Thalau.

Teilnehmer: Andreas Farnung, Stefan Grünwald, Gerhard Storch, Dieter Storch, Harry Witzel, Joachim Leitschuh, Matthias Leitschuh, Theo Kress, Michael Leibold, T.M. Rainer Leibold, Hubert Groß, Marco Hillenbrand, Georg Albinger, Jürgen Legutke